





GEBR. OSWALD AG ZUG

Verwaltungs- und Immobiliengesellschaft

Ihr Profi

mit langjähriger Erfahrung und
bestem Know-How auf dem Platz Zug

Bahnhofstrasse 28
6300 Zug
041 729 11 29
info@gebr-oswald.ch

- Verkauf
- Erstvermietung
- Verwaltung

URS BISCHOF

DEIN GOLDSCHMIED
UND SCHMUCKDESIGNER



GOLD ■ ART
LÜSSIHOF



URS BISCHOF
6300 ZUG

TEL. 041 712 39 39 FAX 041 712 39 38

ZUGER CURLER

Vereinsheft des Curling Club Zug
Gegründet 1966

Ausgabe Nr. 61, Juni 2018

Redaktion Paul Ruoff
Zeichnung Umschlag Urs Bischof
Gestaltung typodoro.ch
Druck Druckerei Ennetsee AG
Auflage 400 Exemplare

Vorstand

Co-Präsidentin

Ivana Stadler
Im Rank 6
6300 Zug
Mobile 079 425 84 52
Mail praesidium@cczug.ch

Co-Präsidentin

Barbara Huggenberger
Sonnenbergstrasse 7
8914 Aeugst am Albis
Mobile 079 360 99 09
Mail praesidium@cczug.ch

Finanzen/Adressverwaltung

Susanne Dunand
Eichholzweg 22c
6312 Steinhausen
Telefon 041 740 67 89
Mobile 076 466 11 79
Mail susanne@mdunand.ch

Spielkommission

Stefan Bürgi
Bodenmatte 18a
5643 Oberrüti
Privat 041 420 43 25
Mobile 079 773 44 35
Mail spiko@cczug.ch

Veteranen

Rolf Bedognetti
Aberenterrasse 7
6340 Baar
Privat 041 761 10 28
Geschäft 041 761 28 28
Mobile 079 341 54 25
Mail veteranen@cczug.ch

Junioren/Ausbildung

Yves Hess
Grabackerstrasse 34
6312 Steinhausen
Telefon 041 740 51 77
Mobile 078 657 60 88
Mail yhess@gmx.ch

Hallenmanagement

Serge Lusser
Rebmattli 7a
6340 Baar
Telefon 041 710 11 14
Mobile 079 400 45 72
Mail info@cczug.ch

Ehrenpräsidenten

Heinz Jörin
Franz Lusser

Ehrenmitglieder

Kurt Aklin
Rolf Bedognetti
Roland Gasser
Patrick Hürlimann
Stefan Keiser
Jürg Müller
Gion-Peder Uffer
Kurt Wild
Doris Wunderlin

Curlingdelegierter

Daniel Lüthi

Clubadresse

Curling Club Zug
6300 Zug
Spiko-Büro 041 725 31 83
Fax 041 725 31 84
Curlingstübli 041 725 31 81
Mail info@cczug.ch
Homepage www.cczug.ch

53. Generalversammlung

Freitag, 22. Juni 2018, 18 Uhr

Restaurant Schnitz und Gwunder, Zugerstrasse 1, 6312 Steinhausen

Traktanden

1. Sportliche Ehrungen
2. Protokollabnahme der 52. GV vom 23. Juni 2017
3. Abnahme der Jahresberichte
4. Jahresrechnung und Revisionsbericht
5. Budget und Jahresbeitrag
 - 5.1 Antrag zuhanden der GV «Beschaffung neuer Curlingsteine»
6. Mitglieder mutationen
7. Wahlen
 - 7.1 Neuwahl, *Beat Niggli*, Vorstand «Spielkommission»
 - 7.2 Wiederwahl, *Barbara Huggenberger* und *Ivana Stadler*, Vorstand «Co-Präsidium»
Wiederwahl, *Yves Hess*, Vorstand «Junioren und Ausbildung»
8. Diverses

Wir freuen uns auf möglichst viele Clubmitglieder wie auch auf einen gemütlichen Abend bei Speis und Trank im Anschluss an die GV.

Zug/Aeugst am Albis
im Mai 2018

Eure Co-Präsidentinnen
Ivana Stadler und Barbara Huggenberger

Inhalt

Vorstand	2
53. Generalversammlung	3
Bericht des Co-Präsidiums	4
Jahresbericht des Hallenmanagement	6
Beschaffung neuer Curlingsteine Saison 2018/2019	7
Rückblick der Spielkommission	8
1. Zuger Chriesi Stei	16
Freestyle ist Hallenmeister 2018	18
Junioren-WM und Juniorinnen-SM, Final mit Zuger Beteiligung	20
Die Cherry-Rocker, unsere jüngsten Curler	22
17 Jahre Elite-Team Zug	24
Saisonrückblick der Veteranen	26
Protokoll der 52. Generalversammlung	30

Bericht des Co-Präsidiums



Ivana Stadler
Co-Präsidentin
im Vorstand seit 2015

Liebe Curlerinnen und Curler

Zurückblickend kommt einem die vergangene Saison immer so kurz vor. Aber wenn wir genauer hinschauen, ist doch vieles passiert. Es freut uns wieder viele tolle Turniere und Anlässe mit euch erlebt zu haben. Nebst allen jährlichen Anlässen war dieses Jahr ein Olympiajahr. Die Medienpräsenz während den Olympischen Spielen war sehr gross und diesen Drive und das öffentliche Interesse wollten wir für unseren Club ausnutzen. Wir sahen dies als gute Gelegenheit, einige zusätzliche Events ins Leben zu rufen und unseren Curlingsport einer breiten Masse näher zu bringen. Somit wurde unser Saisonplan mit einem Nachtturnier, Live-Übertragungen von Olympischen Spielen, einem Gewerbe-Cup und einem zweiten ProAm Turnier erweitert. Dass die Schweizer Delegation mit zwei Medaillen aus drei Wettbewerben aus Südkorea zurückgekehrt ist, spielte uns natürlich nur in die Karten.

Ebenfalls hat die erste Durchführung des neuen offenen Turniers «Zuger Chriesi Stei» anfangs März 2018 stattgefunden. Gefreut hat uns, dass an diesem offenen Turnier fast 50% auswärtige Teams mitgespielt haben. Die Premiere wurde gut gemeistert und der Anlass hat grossen Anklang gefunden, so dass die nächste Durchführung bereits fix in die Saisonplanung aufgenommen

worden ist. Wir wünschen dem OK weiterhin viel Erfolg und freuen uns auf viele weitere Durchführungen.

Einige Zuger Curlerinnen und Curler waren national und international erfolgreich unterwegs. Wir durften auch diese Saison wieder bei entscheidenden Spielen mitfeiern und verschiedene Medailenerfolge im würdigen Rahmen mitfeiern. Allen Medaillenträgern herzliche Gratulation für die erbrachte Leistung und viel Spass, Energie und Motivation für die weiteren Pläne auf und neben dem Eis.

Im Vorstand haben wir *Rolf Bedognetti* als neuen Veteranen-Obmann begrüssen dürfen und sind zusammen mit neuen Ideen in die Saison 2017/2018 gestartet. Auch in dieser Saison gingen uns die Traktanden nicht aus, so dass innerhalb des Vorstandes viel diskutiert, erörtert und beschlossen worden ist. Eine ganz wichtige Erkenntnis dieser Saison ist für uns, dass innerhalb des Vorstandes verschiedene Meinungen und Haltungen erwünscht und auch akzeptiert sind. Nur zum Teil auch hart geführte Diskussionen, und das ist positiv gemeint, lässt uns als Vorstand und Club auch weiterkommen und die besten möglichen Lösungen finden. Ist eine Entscheid gefällt, so wird er von jedem Vorstandsmitglied mitgetragen, auch wenn dieser nicht der eigenen Meinung entspricht.



Barbara Huggenberger
Co-Präsidentin
im Vorstand seit 2012

Mit diesen zwei Hüten (Privatperson und/oder Vorstandsmitglied) umzugehen, ist manchmal herausfordernd und nicht immer einfach, gehört jedoch zu der gewählten Rolle als Vorstandsmitglied. Fallen Antworten unsererseits daher manchmal etwas karger oder nicht so wie gewünscht aus, hat dies fest mit unserem Grundsatz der Loyalität zu tun.

Nebst allen neuen Anlässen wollen wir die bestehenden Turniere nicht vergessen. Jedes Jahr kümmern sich viele Helfer um die Organisation. Dieses Engagement wissen wir sehr zu schätzen und nehmen es nicht als selbstverständlich.

Wir möchten uns ebenso bei allen Mitgliedern, Helfern, Sponsoren, Gönnern und unseren Vorstandsmitgliedern herzlich für alles bedanken. Eine Saison rund laufen

zu lassen braucht viel Einsatz und Herzblut; Freizeit, welche einem persönlich und/oder der Familienzeit abgeht. Diesen Einsatz schätzen wir sehr.

Für uns beide war die Saison intensiv und mit viel Arbeit auch ausserhalb der Vorstandssitzungen verbunden. Dennoch hat uns die Tätigkeit meistens Spass gemacht. Dass wir uns als Co-Präsidentinnen gegenseitig entlasten aber auch sehr gut ergänzen, hat es uns gerade in schwierigen Situationen leichter gemacht, mit den Herausforderungen umzugehen. Wir möchten uns deswegen weiterhin als Co-Präsidium für die Anliegen des Curling Club Zug einsetzen und bemühen.

Habt alle einen schönen Sommer und, falls wir dich nicht an der GV sehen, bis zum nächsten Saisonstart.

Barbara und Ivana

Jahresbericht des Hallenmanagement



Serge Lusser
Hallenmanager
seit 2015

Diese Saison stand ganz im Zeichen von Olympia. Mit zwei Tagen der offenen Türe versuchten wir die mediale Präsenz auszunutzen und neue Curler zu rekrutieren. Leider gelang dies nur bedingt und der Aufmarsch von Interessierten hielt sich in Grenzen.

Bei den Buchungen lief es gleich gut wie letztes Jahr, sprich es war wiederum eine recht erfolgreiche Saison. Auch konnten alle Instruktionen wie von den Kunden gewünscht abgehalten werden. Ohne die Flexibilität und Einsatzfreudigkeit der Instruktoeren und somit der Clubmitglieder, könnte das Hallenmanagement niemals so erfolgreich sein. Vielen herzlichen Dank für Euren Einsatz!

Was weniger gut läuft ist der Verkauf von Werbeflächen. Helft hier bitte mit, wenn Ihr Leute kennt, die Interesse hätten. Für Fr. 600.- gibt es eine tolle Präsenz. Im Preis ist auch ein Plauschcurling enthalten – insgesamt eine runde Sache.

Nächste Saison wird es eine Neuerung beim Belegungsplan geben. Alle regelmässigen Teamtrainings müssen in Zukunft von den Trainingsverantwortlichen im Belegungsplan aktiv bestätigt werden. Der Vorstand und das Hallenmanagement hoffen damit vor allem am Abend mehr freie Eiszeit für unsere Clubmitglieder zu generieren. Details folgen an der GV, resp. auf die neue Saison hin.

Noch einige Worte zum Eis. Die Feedbacks haben gezeigt, dass es diese Saison so gut wie schon lange nicht mehr war. Mit viel Einsatz haben die Eismänner für gute Verhältnisse gesorgt. Ein herzliches Dankeschön!

Jedes Clubmitglied kann mit zwei einfachen Massnahmen helfen die Eisqualität weiter zu verbessern:

1. Keine Abdrücke. Hände in die Höhe und die Knie bleiben in der Luft! Macht Euch auch gegenseitig darauf aufmerksam.
2. Absagen von Trainingszeiten oder Hallenmeisterschaftsspielen, damit das Eis nicht unnötig mit Pebble «aufgedickt» wird. Die Folge ist dickeres Eis mit weniger Curl und dies ergibt schlechtere Verhältnisse! Eigentlich beides Dinge die wir im Interesse von guten Eisverhältnissen jederzeit machen muss(t)en.

Zum Schluss noch etwas richtig kostspieliges. Nach 18 Jahren im Einsatz sind unsere Steine abgenützt und verbraucht. Aus diesem Grund wird der Vorstand und das Hallenmanagement an der GV die Investition von 80 neuen Steinen zum Betrag von CHF 65 000.- beantragen. Dank der Unterstützung des Fonds von SWISSLOS ist mit weniger Ausgaben zu rechnen.

Nun wünsche ich Euch einen schönen Sommer und freue mich, alle ab dem 27. August wieder in der Halle begrüssen zu dürfen.

Serge Lusser

Beschaffung neuer Curlingsteine Saison 2018/2019

Antrag des Vorstandes und des Hallenmanagements zuhanden der Generalversammlung vom 22. Juni 2018

Unsere Curlingsteine sind seit der Saison 2000/2001 im Gebrauch. Nach 9 Jahren im Einsatz wurden die Steine im Sommer 2009 aufbereitet. Seither wurden die Steine regelmässig gewartet, bzw. geschliffen, damit sie den Normen des Spitzencurlings genügen.

Bei der letzten Elite Schweizer Meisterschaft wurde festgestellt, dass unsere Steine nicht mehr vollständig den Anforderungen des Spitzencurlings genügen. Explizit curlen unsere Steine weniger als in den davor bespielten Hallen Arlesheim und Interlaken.

Hauptgrund ist das Alter der Steine, bzw. deren inzwischen breitere Lauffläche. Zusätzlich ist die Abnutzung der Aufschlagsfläche der Steine schon beachtlich, so dass deren «Spritzigkeit» bei Take-Outs nachgelassen hat. Zu guter Letzt fehlt eine zweite Spielseite der Steine,

welche auf Meisterschaftsniveau verwendet werden könnte.

All diese Mankos haben den Vorstand und das Hallenmanagement dazu bewogen, an der Generalversammlung die Neubeschaffung der Curlingsteine zu beantragen.

Das Investitionsvolumen für 80 Steine mit 2 Laufflächen inkl. Transport, MWST, etc. beträgt CHF 65 000.-. Eine entsprechende Offerte der Firma KAYS Scotland für «80N Brand New Olympic Specification Curling Stones» liegt vor.

Dank der Unterstützung durch den Kanton, bzw. den Fonds von SWISSLOS/Sport Toto, dürfte es jedoch für den Club wesentlich weniger werden. Der Betrag des Staates wird allerdings erst bei vorgelegter Rechnung festgesetzt. Eine vorgängige Schätzung kann nicht abgegeben werden. Vergleichbare Beschaffungen wurden mit bis zu 35% vom Staat unterstützt - wir hoffen auf CHF 20 000.-.

Bei einem positiven Bescheid an der GV dürften die Steine auf das Jahresende 2018 in Zug eintreffen.



Rückblick der Spielkommission



Stefan Bürgi
Präsident der
Spielkommission
im Vorstand seit 2015

In der Saison 2017/2018 gab es wieder viele schöne und spannende Spiele in der Zuger Halle und von Zuger Curlern an diversen nationalen Anlässen.

Für uns Mitglieder haben sich in dieser Saison *Alexandra Lüscher, Andi Flühler, Beat Niggli, Carole Bürgi, Geni Inderbitzin, Hansruedi Spaltenstein* und *Marcel Schriber* in der Spiko ins Zeug gelegt - Ihnen gebührt ein grosses Dankeschön!

Dankeschön geht an unseren Ehrenpräsidenten *Franz Lusser*, welcher dieses Turnier jeweils grosszügig sponsert!

>>

Pub Trophy 1. Rang

v.l.
Remy Frommenwiler
Alexandra Lüscher
Thomas Haindl (Skip)
Maya Anderer (fehlt)

StoZuWä-Cup

Die Jugend hat den Anfang gemacht: Am Cup zur Eröffnung der Saison setzte sich das Team von *Dean Hürlimann* gegen die übrigen sieben Mannschaften durch.



Weihnachtsturnier

Auch dieses Jahr hat der Weihnachtsbaum und die festliche Dekoration im Stübli nicht gefehlt und es wurde wieder am Feuer gesungen, dass die Vögel vor Neid erblasen... Mit nur 10 Teams war das Teilnehmerfeld dieses Jahr ungewohnt klein. Richtig routiniert war aber *Clemens Benner*: nachdem er im Vorjahr als Skip das Turnier gewonnen hatte, hat der Routinier dieses Jahr mit Skip *Sebastian Keiser* erneut zugeschlagen.

StoZuWä-Cup 1. Rang

v.l.
Patrick Hürlimann
Marc Klemm
Dean Hürlimann (Skip)
Louis Caillier



Pub Trophy

An der 12. Pub Trophy gab es dieses Jahr einen «neuen» Sieger: Nicht etwa im Curling, sondern im Dart-Spiel hat das Team *Haddington* (gegründet 1846...) die Trophy für sich entschieden. Den Teilnehmern wird die Tea-Time sicher noch etwas in Erinnerung bleiben. Ein grosses

>>

Weihnachtsturnier 1. Rang

v.l.
Marco Budak
Sebastian Keiser (Skip)
Clemens Benner
Ivo Infanger



Mixed Doubles Challenge

Konform mit den Olympischen Regeln, konnte man sich dieses Jahr nur als echtes «Mixed» Team zur Mixed Doubles Challenge anmelden. Diese Gelegenheit haben 12 Teams ergriffen – aber es hat wie immer nur einen Sieger gegeben: Das Duo *Katya Federspiel* und *Roger Alig* haben das Turnier mit dem letzten Stein für sich entscheiden können.

WäZuSto-Cup

Das letzte Clubturnier der Saison wurde mit 10 Teams ausgetragen. Auch das Präsidentinnenteam um *Pirmin Zehnder* konnte im Finalspiel das Team von *Roli Gasser* nicht mehr bremsen und aus dem Tabellenführer wurde der Cup-Sieger.

Esther Kobler und den Titelverteidigerinnen um *Sarah Vogel* wurde erst mit dem letzten Stein entschieden. Diesen mussten die beiden Thirds sogar messen, um den Sieger zu ermitteln. Schlussendlich behielt das Team des CC Luzern um Skip *Esther Kobler*, *Flurina Kobler*, *Doris Wunderlin* und *Marie-Claude Bächler* das bessere Ende für sich und gewannen das Spiel und somit auch das Turnier.



**Damenturnier
1. Rang**

v.l.
Doris Wunderlin,
Esther Kobler (Skip)
Marie-Claude Bächler
Flurina Kobler



Zuger Damenturnier

Bereits zum 18. Mal wurde am 7. November 2017 das Zuger Damenturnier mit 16 Teams ausgetragen. Aufgrund des geänderten Spielmodus – es wurden nur noch zwei Spiele in den Gruppen A und B vor einer letzten Gesamtrunde gespielt – hatten fünf Teams die volle Punktzahl erreicht.

Der Spitzenkampf zwischen dem Damenteam des CC Luzern um Skip

Zweite wurden CC Baden Regio mit Skip *Dagmar Frei*, *Maria Zangger*, *Lotti Hauck* und *Renate Moser*. Auf dem dritten Rang klassierten sich gleich zwei Teams: CC Musegg mit Skip *Sandra Hophan*, *Anita Portmann*, *Linda Fellmann* und *Sarah Frey* sowie CC Engelberg mit Skip *Antonia Kiser*, *Megi Portmann*, *Marie-Theres Christen* und *Thea Dammann*.

Alexandra Lüscher hat sich bereits vor längerem entschieden die Leitung für das Turnier abzugeben. *Alexandra* und Ihrem Team *Katya Federspiel*, *Marta Gloor* und weiteren engagierten Zugerinnen der vergangenen 18 Jahren gebührt grosser Dank und Ehre. Sie haben dieses Turnier zu dem gemacht, was es heute ist: ein feines, offenes Turnier mit Tradition, das jederzeit

<<
**WäZuSto-Cup
1. Rang**

v.l.
Roli Gasser (Skip)
Hanni Gasser
Marcel Seiz
Hansruedi Spaltenstein

eine gute Visitenkarte von Zug war und ist!

Ad Interim wird *Beat Niggli* das Turnier 2018 organisieren – für das OK werden aber noch dringend Mitstreiterinnen und Mitstreiter gesucht – wer am 6. November 2018 (oder im Vorfeld) Zeit und Lust hat, sich für ein Turnier zu engagieren, meldet sich bitte bei *Beat*.

>> ProAm

Aufgrund der Olympiaktivitäten wurden in dieser Saison gleich zwei ProAm-Turniere durchgeführt. Ursprünglich als Mitglieder-Werbe-Turnier gedacht, hat sich das Turnier zum Spiel-mit-Freunden entwickelt: Einige Amateure sieht man jedes Jahr am ProAm. Sie wollen aber oft aus individuellen Gründen derzeit (noch) nicht Clubmitglied werden. Die Teams – oft Freunde, Kollegen oder Verwandte – geniessen es einfach, einmal im Jahr an einem spannenden aber nicht all zu ernstesten Curling-Turnier teilzunehmen. (Auch) Gut so, wie wir finden!

Die Ausgabe vom Herbst 2017 war mit 10 Teams besetzt. Gesiegt hat wie letztes Jahr Team TRUMPF (*Ivo Jordi*) vor dem Team Gauer (*Pascal Hess*) und dem Team Flying Wischmop (*Eugen Inderbitzin und Remy Frommenwiler*).



Herbst-ProAm 1. Rang

v.l.
Ivo Jordi
Christian Geiger (Skip)
Andreas Christen
Marco Ritz

Die Ausgabe von Frühling 2018 war mit 14 Teams besetzt und wurde aufgrund der Olympia-Aktivitäten unter der Saison erst auf den Sonntag verschoben. Sieger war Team Portmann (*Ivana Stadler*) vor Team Hess (*Pascal Hess*) und Team Amstad (*Karin Amstad*).



Spontanturnier

Erneut und grosszügig hat *Frieda Rogenmoser* auch in diesem Jahr das Spontanturnier zwischen Weihnachten und Neujahr gesponsert. Besten Dank an *Doris Wunderlin* und Ihrer Familie für die Organisation und Durchführung dieses Evergreens! Die vierzig begehrten Plätze waren innert weniger Tagen ausgebucht.

Zentralschweizer Curling Trophy

In diesem Jahr spielten vier Zuger Teams an der Zentralschweizer Curling Trophy mit: In der 1. Liga das Zuger Bärng Curler Team Eloplan (*Lüthi/Jordi*), in der 2. Liga das Team Zug Junioren (*Sebastian Keiser*) und in der 3. Liga die Teams Zug Yukinko (*Roman Freimann*) und Zuger Bärng Curler (*Bruno Keiser*).

Lüthi/Jordi haben sich als zweitplatzierte für die Finalsspiele qualifiziert, konnten aber weder die erste noch die zweite Begegnung mit

dem Erstplatzierten VLCC Luzern Lottenbach für sich entscheiden – wenn auch der Final buchstäblich mit dem letzten Stein entschieden wurde. Herzliche Gratulation dem ganzen Team für diese bereits seit vielen Jahren anhaltende, grossartige Leistung!

Das Team Zug Junioren mit Skip *Sebastian Keiser* hat sich als viertplatziertes Team der 2. Liga für die Auf-/Abstiegsspiele qualifiziert und dort sogleich mit zwei Siegen alles klar gemacht und sich für die 1. Liga qualifiziert – herzliche Gratulation!

In der 3. Liga hat sich das Team Zuger Bärg Curler *Bruno Keiser* als Drittplatzierter für die Auf-/Abstiegsspiele zwischen der 2. und 3. Liga qualifiziert. Das Vorhaben scheiterte aber an den Teams *Küssnacht Iten* und *Blauweiss Luzern Stöckli*. Für das Team Zug Yukinko verlief die erste Saisonhälfte nicht gut und es resultierte der 8. Schlussrang (die Ränge 6 bis 10 waren punktgleich, für die Rangierung wurde gar der DSC herangezogen).

Leistungssport

Unser Team Zug Calex trat dieses Jahr zum ersten Mal in der Swiss Curling League an und hat sich mit 13 anderen Teams aus der ganzen Schweiz gemessen. Und siehe da, das Team mit Skip *Jan Hess, Simon Gloor, Simon Hoehn, Reto Schönenberger* und *Andrin Schnider* (Alternate) qualifizierten sich noch vor unserem erfahrenen Herren-Team Zug Arisco für die Schweizer Meisterschaften (Ränge vier und sechs). An der Schweizermeisterschaft in Flims erreichten sie den 6. Schlussrang.

Unsere Routiniers von Zug Arisco mit Skip *Yves Hess, Rainer Kobler, Michael Müller, Fabian Schmid* und *Kevin Wunderlin* (Alternate) erreichte an der SM nach der doppelten Round Robin die Halbfinals. Den Sieg der zweiten Begegnung konnten die Zuger gegen den späteren Schweizermeister *Adelboden Veriset* (Skip *Marc Pfister*) nicht wiederholen. Zur gewonnenen Bronzemedaille gratulieren wir herzlich!



An der Mixed Doubles SM in Aarau ist *Kevin Wunderlin* zusammen mit *Daniela Rupp* unter CC Zug angetreten. Unser Duo war nach der doppelten Round Robin punktemässig und in den Direktbegegnungen gleichauf mit dem Team Thurgau, der DSC entschied – quasi um 7.09 cm verpasste das Team die Medaillen und wurde 4.

Briar Hürlimann trat dieses Jahr unter Wetzikon zur Schweizermeisterschaft der Frauen in Flims an. Zusammen mit Skip *Elena Stern, Lisa Gisler, Céline Koller, Anna Stern* (Alternate) und *Christine Urech* (Alternate) erreichten sie nach der doppelten Round Robin den dritten Rang. Der erhoffte Sieg gegen *Baden Regio HBL* für den Einzug in den Final liess sich aber nicht realisieren. Wir gratulieren Briar zur

**SM Elite
3. Rang**

v.l.
Fabian Schmid
Michael Peter Müller
Yves Hess (Skip)
Kevin Wunderlin
Rainer Kobler

Teilnehmer des
1. Zuger Nachtturniers
vom 24./25. Februar
2018



wohlverdienten Bronzemedaille herzlich!

Anita Kummer spielte an der SM mit Dübendorf und platzierte sich mit Skip *Cynthia Gertsch*, *Lara Moser* und *Fabienne Elmer* auf dem 6. Rang.

Breitensport

An den Einzelmeisterschaften ist *Sebastian Keiser* erneut angetreten, nachdem er im letzten Jahr die Bronze-Medaille nach Hause gebracht hat. Dieses Jahr erreichte er mit fünf Siegen ungeschlagen den Final gegen *Martin Rios*. Wir gratulieren *Sebastian* ganz herzlich zur Silbermedaille und sind schon sehr gespannt auf die Fortsetzung im nächsten Jahr!

Dieses Jahr reisten zwei Zuger an die Mixed SM in Interlaken: *Briar Hürlimann* spielte für Bern Zähringer als Third, *Kevin Wunderlin* im Team Dübendorf. Nach der Round Robin war für Dübendorf mit Rang 6 Schluss. *Briar* qualifizierte sich hingegen für den Final: Das Team mit *Michael Brunner*, *Briar Hürlimann*, *Yannick Schwaller*, *Céline*

Koller und *Raymond Krenger* holte Silber. Toll gemacht, herzliche Gratulation!

An den Seniorinnen Schweizer Meisterschaften in Zollbrück ist *Liliane Huwyler* für das Team Thurgau angetreten. Das Team mit Skip *Chantal Forrer*, *Liliane Huwyler*, *Silvia Schrader*, *Ursula Miller* und *Monika Lutz* setzte sich gegen vier der sechs gegnerischen Teams durch und holte ebenfalls Silber – herzliche Gratulation!

Nach der riesigen Openair SM mit Jubiläumsturnier in Saas Fee im letzten Jahr ging es diesmal in Arosa etwas kleiner zur Sache: 28 Mannschaften traten an – unter ihnen das Team Zug Thomi mit Skip *Marcel Thomi*, *Reto Jetzer*, *Andreas Flühler* und *Hans Heierli*. Das Team musste sich aber nach fünf Spielen und nur einem Sieg mit dem 24. Schlussrang begnügen.

Fazit

Die Mitglieder des CC Zug haben auch in der Saison 2017/2018 wieder viele sportliche Erfolge feiern

dürfen. Die Bandbreite ist dabei gross: da sind die persönlichen Erfolge in den internen Turnieren auf der einen Seite und die auch auf riesigem persönlichem Engagement beruhenden Erfolge in den Elite-Wettbewerben.

Der CC Zug – und damit wir Mitglieder – haben alle einen Beitrag zu diesen Erfolgen geleistet: Als zahlendes Mitglied, durch das Engagement als Instruktor, Zeitnehmer, Mitglied einer Kommission, eines OK's oder des Vorstands. Aber auch einfach durch die Begeisterung für Curling – Curling wird nicht für Geld gespielt sondern für die Freude. Und von dieser Freude und Begeisterung werden letztlich neben unseren Teams auch alle

Freiwilligen getragen, die sich im Club etwas mehr engagieren. Sie hauchen der Infrastruktur Leben ein: Organisieren Ausbildung, Instruktion, Turniere, Anlässe auf und neben dem Eis und tragen in irgendeiner Form zu deren Durchführung bei. Jeder kann mithelfen, jeder ist eingeladen mitzuhelfen!

Ich trete auf Ende dieser Saison aus dem Vorstand zurück und werde wieder «normales» Spiko-Mitglied. Als mein Nachfolger stellt sich *Beat Niggli* an der kommenden GV zur Wahl.

Nun wünsche ich euch allen, liebe Clubmitglieder, einen schönen Sommer und viel Vorfreude auf den nächsten Saisonbeginn.

Stefan Bürgi



ELO-PLAN AG

ELO-PLAN AG | Elektroplanung | 6340 Baar

Die **ELO-PLAN AG** ist seit 1992 ein starker Partner in allen Bereichen der Elektroplanung. Kunden aus dem industriellen, gewerblichen und privaten Bereich werden durch ein initiatives Team von Fachleuten unterstützt. Durch innovative Lösungen werden Projekte optimal umgesetzt.

www.eloplan.ch

Rang	Vorname/Name	Sto Zu Wä	Pub Trophy	Weih- nachts- turnie	Zweier- Trophy	Wä Zu Sto	Total
1	Clemens Benner	15	13	25	17	14	84
2	Susanne Dunand	13	16	11	21	13	74
3	Daniel Simmler	16	21	14	-	21	72
4	Bruno Keiser	-	21	16	13	21	71
5	Maya Anderer	15	25	16	12	-	68
6	Michel Dunand	-	16	17	21	13	67
7	Carole Bürgi	16	15	-	17	14	62
7	Dean Hürlimann	25	21	16	-	-	62
9	Lucia Eggemann	19	13	13	-	16	61
9	Beat Niggli	-	16	13	19	13	61
11	Hanny Gasser	-	17	14	-	25	56
11	Roland Gasser	-	17	14	-	25	56
13	Daniela Couture	-	21	-	13	21	55
14	Urs Kropf	21	-	13	-	19	53
14	Serge Lusser	-	19	15	-	19	53
14	Christoph Nünlist	16	-	21	-	16	53
14	Marcel Seiz	-	-	17	11	25	53
18	Kurt Aklin	15	19	-	-	14	48
19	Olivier Riesen	-	-	14	12	19	45
20	Alexandra Lüscher	-	25	-	19	-	44
20	Emmanuelle Voide	13	-	16	-	15	44
22	Alex Kempf	-	-	12	16	14	42
22	Doris Wunderlin	14	-	17	11	-	42
24	Angelika Lusser	-	19	-	-	19	38
24	Paul Ruoff	13	-	12	-	13	38
26	Manfred Utiger	-	-	11	15	11	37
27	Yann Délèze	-	-	21	-	15	36
27	Ernst Odermatt	-	-	21	-	15	36
29	Hansruedi Spaltenstein	-	-	-	10	25	35
29	Hans Ueli Vogel	21	14	-	-	-	35
29	Sarah Vogel	19	-	-	-	16	35
32	Pirmin Zehnder	17	-	-	-	17	34
33	Stefan Bürgi	19	-	-	14	-	33
33	Barbara Huggenberger	-	-	-	16	17	33
35	Kari Hürlimann	-	-	21	-	11	32
36	Sarah Flühler	14	17	-	-	-	31
37	Eugen Inderbitzin	16	-	-	-	13	29
38	Edi Hess	-	15	-	-	13	28
38	Rosemarie Huber	-	13	15	-	-	28
40	Florence Andrey	-	-	12	-	15	27
41	Franz Huber	-	13	13	-	-	26
41	Joel Utiger	-	-	11	15	-	26
43	Roger Alig	-	-	-	25	-	25
43	Marco Budak	-	-	25	-	-	25
43	Louis Caillier	25	-	-	-	-	25
43	Katya Federspiel Alig	-	-	-	25	-	25

Rang	Vorname/Name	Sto Zu Wä	Pub Trophy	Weih- nachts- turnie	Zweier- Trophy	Wä Zu Sto	Total
43	Remy Frommenwiler	-	25	-	-	-	25
43	Thomas Haindl	-	25	-	-	-	25
43	Patrick Hürlimann	25	-	-	-	-	25
43	Ivo Infanger	-	-	25	-	-	25
43	Sebastian Keiser	-	-	25	-	-	25
43	Marc Klemm	25	-	-	-	-	25
53	Lydia Schuler	-	-	-	9	13	22
54	Amanda Hasler	21	-	-	-	-	21
54	Meiri Späni	21	-	-	-	-	21
54	Heinz Wittwer	-	-	-	-	21	21
57	Franz Schumacher	-	-	11	9	-	20
58	Pierina Aklin	-	19	-	-	-	19
58	Alfred Flütsch	-	19	-	-	-	19
58	Sandra Frei	-	-	-	-	19	19
58	Yves Hess	-	-	19	-	-	19
58	Elena Melneva	-	-	19	-	-	19
58	Marcel Schriber	19	-	-	-	-	19
58	Giachem Schucan	-	-	19	-	-	19
58	Jan Tanner	-	-	19	-	-	19
66	Andreas Flühler	-	17	-	-	-	17
66	Marlies Heinzer	17	-	-	-	-	17
66	Odilo Heinzer	17	-	-	-	-	17
66	Claudio Lutiger	-	-	17	-	-	17
66	Fredy Ott	17	-	-	-	-	17
66	Silvia Schrader	-	-	-	-	17	17
66	Ivana Stadler	-	-	-	-	17	17
73	Christian Tinner	-	16	-	-	-	16
73	Kevin Wunderlin	-	-	-	-	16	16
75	Rolf Bedognetti	15	-	-	-	-	15
75	André Flammer	-	15	-	-	-	15
75	Michael Hammerer	-	15	-	-	-	15
75	Felix Lüscher	-	-	15	-	-	15
75	Patrick Sager	-	-	15	-	-	15
80	Barbara Bürgi	-	-	-	14	-	14
80	Geri Kummer	-	14	-	-	-	14
80	Brigitte Litscher	-	14	-	-	-	14
80	Peter Schneider	-	14	-	-	-	14
80	Marcel Thomi	14	-	-	-	-	14
80	Beat Wick	14	-	-	-	-	14
86	Ruedi Leuenberger	13	-	-	-	-	13
86	Hans Sutter	-	-	-	-	13	13
86	Colin Voide	13	-	-	-	-	13
89	Stephan Gisler	-	-	12	-	-	12
91	Karin Portmann	-	-	-	-	11	11
91	Josef Wolfsberg	-	-	-	-	11	11
93	Esther Sager	-	-	-	10	-	10

1. Zuger Chriesi Stei

Der Wunsch nach einem offenen Turnier im Frühling in Zug war gross und so haben wir drei uns daran gemacht, diesen Traum zu verwirklichen. Aber wie soll das neue Turnier heissen und was soll es von anderen Turnieren unterscheiden?



Das vierköpfige OK
v.l.
Patricia Zürcher
Ivana Stadler
Andi Flühler
Karin Amstad

Mit viel Freude und Energie trafen wir uns im Sommer 2017 und haben Ideen für den Namen zusammen getragen. Uns war wichtig die Region Zug miteinzubauen aber auch der Bezug zum Curling musste klar ersichtlich sein. Der neue Name «Zuger Chriesi Stei» war dann auch schnell gefunden. *Karin* hat in kurzer Zeit auch das tolle Logo entworfen, welches viel Lob bekam.

Wir waren uns aber einig, dass wir dem geselligen Aspekt Rechnung tragen wollen. Nachdem beim Jubiläumsturnier die kleinen Ausflüge so guten Anklang gefunden haben, beschlossen wir, dies auch am «Zuger Chriesi Stei» zu machen. Mit dem Unterschied, dass wir mit allen Teams den gleichen Ausflug

machen werden. Ein kleiner Neben-Wettbewerb sollte auch nicht fehlen. Sehr nahe liegend war der «Chriesi-Spoitz».

Unser Ziel war ein 2-Tages-Turnier mit zwei Gruppen à 10 Teams aus der ganzen Schweiz. Da wir uns mit der Spielkommission nicht auskennen, haben wir *Andi Flühler* angefragt. Und somit war das OK von da an 4-köpfig unterwegs.

Der Spielplan war erstellt, die Einladungen verschickt und wir warteten gespannt auf die eingehenden Anmeldungen. Am Samstag, 3. März 2018, konnte der «1. Zuger Chriesi Stei» mit 20 Teams starten. Wir waren top motiviert und hofften, dass es allen gefällt. Der Ausflug blieb bis zum Schluss ein Geheimnis – eine Besichtigung der Etter Distillerie. Ein grosser Dank geht an *Kari Hürlimann*, der uns mit einem Bus sicher hin- und zurückgefahren ist. Das hinter dem «Chriesi-Spoitz» nichts anderes als Kirsch kern-Weitspucken steckte, war vielen schnell klar. Dieser Wettbewerb wurde als Einzeldisziplin



>>
Besichtigung
der Etter Distillerie



1. Rang
Team Rogi Roots

ausgetragen und gab viel zu lachen und zu staunen.

Auf dem Eis wurde um jeden Stein gekämpft und neben dem Eis schöne und freundschaftliche Apéros genossen. Auch der Brunch am Sonntagmorgen war ein voller Erfolg.

Herzlichen Dank, allen die dabei waren, mitgeholfen haben und sich mit uns über ein tolles Wochenende gefreut haben.

Ivana Stadler



2. Rang
Team Baden Regio Öufi



3. Rang
Team Limmattal Locher

Voranzeige

Das «2. Zuger Chriesi Stei» Turnier wird am 9./10. März 2019 durchgeführt – sei dabei!



Voller Einsatz
um jeden Stein

<<
Reichhaltiger Brunch
am Sonntagmorgen

Freerlider ist Hallenmeister 2018

Das Team mit Skip *Marcel Thomi, Stephan Keiser, Cornelia Godin, Max Iten, Martin Burtscher* und *Raphaela Keiser* hat in einem umkämpften Spiel mit einem 4er Haus gewonnen gegen Team Challenger mit Skip *Stefan Meienberg, Kevin* und *Laura Wunderlin, Michael Hammerer* und *Michaela Keiser*.

Den dritten Rang erspielten im kleinen Final die Chachelibuebe mit Skip *Yves Hess* gegen das Team enemesei mit Skip *Sebastian Keiser* in einem ausgeglichenen Spiel mit dem letzten Stein.

Auf den «neutralen» Rängen, d.h. keine Final- und Abstiegsspiele, platzierten sich der letztjährige Meister, die Zugerbärg Curler mit Skip *Ivo Jordi*, auch die letztjährigen Vice-Meister Bäsefrässer mit Skip *Stephan Oswald* sowie Hergolani mit Skip *Reto Herger* wiederum im rettenden 7. Rang.

Absteiger aus der Gruppe A ist das langjährige Spitzenteam Zug Moser, Skip *Claudio Masoch* wurde in der A-Gruppe nur 10. und steigt somit in die B-Gruppe ab .

B- Meister und direkter Aufsteiger ist das neuformierte Team Art off Eis, das sind Skip *Pascal Hess, Doris Wunderlin, Ivana Stadler, Andy Flammer, Marco Budak* und *Felix Lüscher*. Den B-Final gewannen sie gegen das Team Zug Open mit *Roland Gasser, Marcel Seiz, Hansruedi Spaltenstein* und *Hanni Gasser*. Zug Open schaffte den

Aufstieg in die A-Gruppe ebenfalls, dies auf Kosten des Teams Silverstone, notabene dem letztjährigen B-Meister und Aufsteiger.

Schlussendlich keine Chance auf einen Aufstieg hatten die Kanti- lehrer (3. im B) gegen das A-Team Harem mit Skip *Kurt Aklin*, das überraschend in den Abstiegs- kampf gerutscht ist.

Die gesamte Rangliste ist auf unserer Homepage unter Hallen- meisterschaft abgelegt.

Für die diesjährige Hallenmeis- terschaft hatten sich 28 Teams an- gemeldet. Diese Saison spielten wir wieder mit zwei B-Gruppen, ohne C-Gruppe. Für nächste Saison plan- nen wir wieder mit einer C-Gruppe, sollte dies von den «absteigenden» Teams begrüsst werden.



Die direkt an den Final anschlies- sende Preisverteilung, anlässlich eines vom Verein offerierten Apéros, wurde dank den grosszügigen Prei- sen der drei Clubs Zug, Wädenswil-

Zimmerberg und Stoos zu einem feierlichen Abschluss der Hallenmeisterschaft.

Die Spielleitung dankt an dieser Stelle allen Teams für das Mitspielen an der Hallenmeisterschaft sowie den Eismeistern für ihren Einsatz am Mittwochabend und

nicht zuletzt den «kompetenten» Zuschauern im Stübli. Die beiden Spielleiter *Beat Niggli* und *Andi Flühler* freuen sich auf die nächste Saison und wiederum auf möglichst viele Teams und eine spannende Hallenmeisterschaft.

Beat Niggli



**1. Rang
Hallenmeister
Freeslider**

v.l.
Stephan Keiser
Max Iten
Cornelia Codin
Martin Burtscher
Marcel Thomi (Skip)



**2. Rang
Vize-Hallenmeister
Zug Challenger**

v.l.
Stefan Meienberg (Skip)
Michael Hammerer
Michaela Keiser
Laura Wunderlin
Kevin Wunderlin
Beat Wick



**1. Rang
B-Meister
Art off Ice**

v.l.
Andy Flammer
Doris Wunderlin
Felix Lüscher
Marco Budak
Ivana Stadler
Pascal Hess (Skip)



**2. Rang
Vize-B-Meister
Zug Open**

v.l.
Hansruedi Spaltenstein
Roland Gasser (Skip)
Hanny Gasser
Marcel Seiz

Junioren-WM und Juniorinnen-SM, Final mit Zuger Beteiligung



Yves Hess
 Juniorenobmann
 und Ausbildung
 im Vorstand seit 2007

Unser Juniorenteam Zug Calex mit *Reto Schönenberger, Simon Hoehn, Simon Gloor, Jan Hess* und Coach *Annick Lusser* durfte nach dem nationalen Juniorentitel 2017 die Schweiz erneut an der WM in Aberdeen (Schottland) vertreten. Nach einer spannenden Round Robin wurde der Halbfinal gegen die Lokalmatadoren denklich knapp verloren. Im Bronze-Spiel konnten sie sich dann aber den 3. Rang sichern und verdient mit einer Medaille nach Hause zurückkehren. Herzliche Gratulation!

Kommende Saison wird das Team definitiv zur Elite übertreten und in dieser Formation für Furore sorgen, wie sie es mit guten Turnierresultaten und der SM-Qualifikation in ihrem ersten Elite-Jahr bereits diese Saison gezeigt haben. Viel Erfolg auf eurem weiteren Weg!

Die Goldmedaille an der Juniorinnen Schweizermeisterschaft konnte sich *Raphaela Keiser* mit ihrem Team Flims-St. Gallen nach zwei verlorenen Finals (2016 und 2017) erstmals sichern und wird die Schweiz in einem Jahr an der Juniorinnen-WM vertreten. Allen Spielerinnen und Coach *Stephan Keiser* gratulieren wir herzlich zu dieser grandiosen Leistung!

Das zweite Zuger Juniorenteam mit *Andrin Brandenburg, Janis Büchel, Marcel Gertsch, Sebastian Keiser* und *Nathan Weber* konnte mit Hilfe der Trainer *Kevin Wunderlin*

und *Daniel Lüthi* viele Erfolge verbuchen und fast alle Saisonziele erreichen. Leider blieb dem Team an der Junioren Schweizermeisterschaft der Einzug in die besten Vier verwehrt.

Speziell zu erwähnen ist der grosse Aufwand, den die jungen Männer betreiben. Neben der Junioren A-Liga spielten sie diese Saison die Hallenmeisterschaft (A-Liga), die Zentralschweizer Curling Trophy (2. Liga und erfolgreiche Aufstiegsspiele) und diverse Turniere. Leider wird das Team kommende Saison getrennte Wege gehen. Ich wünsche allen Fünf viel Spass und Erfolg mit den neuen Teams!

Unser drittes Juniorenteam schaffte an der B/C-Qualifikation souverän den Aufstieg in die B-Liga und erreichte dort sogleich die Junioren B-Schweizermeisterschaft. Diese Glanzleistung krönten *Jan Tanner, Dean Hürlimann, Marc Klemm* und *Louis Caillier* mit der Bronzemedaille, eine unglaubliche Leistung für dieses junge Team! Wir sind gespannt auf weitere Höhenflüge des von *Janet* und *Patrick Hürlimann* ge-coachten Teams.

Unsere Centerjunioren und -juniorinnen unter der Leitung von *Michael Hammerer* spielten in der vergangenen Saison keine Meisterschaft, da wir kein vollständiges Mädchen- oder Knabenteam stellen konnten. Dies wird sich nächste Saison wieder ändern und wir werden in der

C-Liga mit mindestens einem Team an den Start gehen.

Viele weitere Zuger Junioren und Juniorinnen spielten für Teams in fremden Gefilden: *Corrie Hürlimann* holte mit ihrem Team Lausanne-Champéry an der Juniorinnen A-Schweizermeisterschaft den sechsten Rang. *Anita Kummer* spielte mit dem Team Dübendorf-Glarus in der A-Liga und durfte als Ersatz an der Elite-Damen Schweizermeisterschaft beim Team Dübendorf spielen.

Bei den Junioren erspielte *Colin Voide* mit dem Team Luzern den dritten Platz in der C-Liga Zentral. Ich freue mich für und mit euch über diese tollen Leistungen, gut gemacht!

Zum Saisonschluss wurden die Eltern der Junioren zum inzwischen traditionellen Plauschcurling mit anschliessendem Essen im Stübli eingeladen. Der Schlussabend war ein gelungener Anlass und machte allen Beteiligten grossen Spass.

Ich möchte mich herzlich bei allen Betreuern, Trainer und sonstigen Helfern für das Engagement bedanken. Die Junioren haben sich unglaublich ins Zeug gelegt, viel Freude gezeigt und beeindruckende Leistungen abgeliefert. Es war eine spannende Saison mit einigen Glanzpunkten und die Zusammenarbeit mit den Spielern, Trainern und Coaches hat hervorragend geklappt. Vielen Dank! *Yves Hess*



Team Zug, Cablex mit dem Gewinn der Bronzemedaille an der Junioren-WM in Aberdeen, Schottland v.l. Annick Lusser Hess (Coach), Philipp Hösli (Ersatz), Reto Schönenberger, Simon Hoehn, Simon Gloor, Jan Hess (Skip)

Die Cherry-Rocker, unsere jüngsten Curler

Motiviert und voller Tatendrang startete nach den Herbstferien ein neues Leiterteam in die Cherry-Rocker Saison, bestehend aus *Roman Freimann, Denise Hess, Martin Isch* und *Nadja Kummer*.



Das neue
Cherry Rocker
Leiterteam

v.l.

Roman Freimann

Denise Hess

Martin Isch

Nadja Kummer (fehlt)

war. Vielen Dank an dieser Stelle an *Martin Isch* und *Marcia Kummer* für die perfekte Organisation des Turniers.

Das neue Jahr starteten wir mit einem Turnier am 14. Januar in Dübendorf, an dem *Jonas, Matthias, Simon, Carina* und *Nils* teilnahmen.

Am Elternnachmittag haben wir den Mamis und Papis das Curling-spiel näher gebracht und die Kinder konnten ihren Eltern zeigen, wie Sliding, Wischen und Taktik richtig umgesetzt werden. Anschliessend haben wir den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen im Stübli ausklingen lassen.

Wir waren überwältigt, am Schnuppernachmittag über 20 interessierte Kinder begrüssen zu dürfen. Die Saison bestritten wir mit schliesslich 15 Kindern im Alter von 7-12 Jahren.

Mit den älteren Kindern haben wir in dieser Saison 3 Turniere plus die Schweizermeisterschaft bestritten, wobei das Cherry-Rocker Turnier in Zug am 18. November als Heimturnier natürlich sehr speziell



Das Saison-Highlight war natürlich die Schweizermeisterschaft am 10./11 März in Wetzikon, an welcher *Carina, Sebastian, Jonas, Simon* und *Nils* teilnahmen. Leider musste sich *Matthias* krankheitsbedingt abmelden. Mit zwei Siegen und drei Niederlagen sind unsere Kinder unter der Obhut von *Roman* zufrieden und auch etwas stolz nach Hause gereist, haben sie doch



Turnier in Dübendorf

v.l.

Jonas Feierabend

Simon Flühler

Nils Freimann

Matthias Hartwig

>> Schweizermeisterschaft in Wetzikon

v.l.

Carina Lüchinger

Jonas Feierabend

Nils Freimann

Simon Flühler

gegen den Schweizermeister nur knapp verloren.

Nur eine Woche nach der SM fuhren *Martin* mit *Carina*, *Matthias*, *Timo*, *Nils* und dem Maskottchen *Curd* nach Wallisellen zum Schlussturnier der Saison.

Wir freuen uns schon auf die nächste Saison, die wir mit neuen Team-Jacken starten, unterstützt von den Basler Versicherungen und Ochsner Sport. Das nächste Zuger Cherry-Rocker Turnier findet am Samstag, 17. November 2018, statt. Dann werden möglicherweise auch die jüngeren Cherries die Gelegen-



Turnier in Wallisellen
v.l.
Carina Lüchinger
Matthias Hartwig
Nils Freimann
Timo Oswald

heit haben, an ihrem ersten Turnier mitzuspielen.

Wir freuen uns auf viele weitere lustige und intensive Stunden mit unseren Kleinsten auf dem Eis!

Denise Hess

ac-werbung



FREIMANNBAU

Um- und Neubauten für mehr Wohnqualität





Höchste Ansprüche

Für Freimannbau ist Bauen **Leidenschaft**. Seit über 30 Jahren steht der Name Freimannbau für Qualität, Zuverlässigkeit und höchste Ansprüche im Bauwesen.

- > Um-/Neubauten
- > Sanierungen
- > Maurerarbeiten
- > Kernbohrungen
- > Bauplanungen

Freimannbau AG, Cham-Hagendorn | Tel. 044 768 22 25 | info@freimannbau.ch | www.freimannbau.ch

17 Jahre Elite-Team Zug

Mit dem Auflösen des Teams Zug ARISCO geht eine erfolg- und ereignisreiche Ära zu Ende.



**Das Team
Saison 2001/2002**

v.l.
Yves Hess
Sämi Stutz
Benno Arnold
Fabio Rispoli
Cyril Stutz (Skip)

Die eigentliche Geburtsstunde hatte das Zuger Herren Elite-Team im Jahre 2000, als *Emil Stutz* das damalige Juniorenteam um Skip *Cyril Stutz* in die Herren-Liga führte und als Coach und Ersatzspieler bis in die zweithöchste Liga begleitete. Das Team Zug bestand zu dieser Zeit aus *Cyril* und *Sämi*

Stutz, Fabio Rispoli, Yves Hess und *Benno Arnold*, einem Spieler vom CC Basel Albeina.

In der Saison 2002/03 stiess *Ivana Stadler* als Coach dazu. Ein Jahr später schloss sich *Pascal Hess* nach Abschluss der Juniorenzeit dem Team an.

Das Kern-Team mit *Pascal* und *Yves Hess* sowie *Cyril Stutz* sollte bis in die erfolgreichste Saison des Teams mit dem Vize-Schweizermeistertitel 2012 in Gstaad unverändert bleiben. Mit Skip *Pascal Hess*, Third *Yves Hess*, Second *Florian Meister*, Lead *Stefan Meienberg* und den Alternates *Cyril Stutz* und *Kevin Wunderlin* wurde der CC Zug erst im Final der Schweizermeisterschaft gestoppt.

Einen beachtlichen Anteil an den Erfolgen über die vielen Jahre hatten auch die Coaches *Ivana Stadler* und *Martin Zürrer*, die dieses Team über all die Jahre betreuten, formten und unterstützten. Beide enga-

**Das Team
Saison 2004/2005**

v.l.
Yves Hess
Fabio Rispoli
Sämi Stutz
Cyril Stutz (Skip)
Benno Arnold
Ivana Stadler (Coach)
Pascal Hess (unten)





Das Team
Saison 2011/2012

v.l.
Pascal Hess (Skip)
Kevin Wunderlin (Ersatz)
Adriano Crusco
(Mentalcoach)
Stefan Meienberg
Florian Meister
Yves Hess
Martin Zürrer (Coach)
Cyril Stutz (Ersatz)

gierten sich bis zuletzt für das Herren Elite-Team.

Mit einem Paukenschlag darf sich das Team nun von der Schweizer Curlingbühne verabschieden, errang es doch an der diesjährigen Schweizermeisterschaft (bei immer stärkerer Professionalisierung des Curlingsports im Allgemeinen) die Bronzemedaille. Das Team bestand in dieser letzten Saison aus Skip *Yves Hess*, Third *Rainer Kobler*, Second *Michael Müller* und Lead *Fabian Schmid* plus Alternate *Kevin Wunderlin*.

Wir möchten uns ganz herzlich für all die Unterstützung, die wir über die Jahre erfahren durften, bedanken. Dabei denken wir nicht nur an den finanziellen Zustupf

des Curling Club Zug, sondern möchten bewusst auch jenen Clubmitgliedern danken, die uns über all die Jahre vor Ort oder zu Hause die Daumen gedrückt und uns als Gönner unterstützt haben.

Palmarès

- 2. Rang**
Schweizermeisterschaft Gstaad 2012
- 1. Rang**
White Classic Swan River (Kanada) 2013
- 1. Rang**
European Masters St. Gallen 2014
- 1. Rang**
GP Bern Inter 2015
- 2. Rang**
Latvia International Challenger 2017
- 3. Rang**
Schweizermeisterschaft Flims 2018



Das Team
Saison 2017/2018

v.l.
Yves Hess (Skip)
Rainer Kobler
Michael Müller
Fabian Schmid
Kevin Wunderlin

Saisonrückblick der Veteranen



Rolf Bedognetti
Veteranenobmann
im Vorstand seit 2017
Präsident
von 1998 bis 2009

Die abgelaufene Saison war mein erstes Jahr als Veteranenobmann und es hat mir grosse Freude bereitet, das sportlich und gesellschaftlich recht ambitionöse Jahr mitzugestalten. Ich danke an dieser Stelle ganz herzlich allen Helferinnen und Helfern, die mich im neuen Amt tatkräftig unterstützt haben. Ganz besonders bedanke ich mich bei meinem Vorgänger *Jürg Schmid*, der auf alle meine Fragen immer kompetent und geduldig antwortete

und mir gute Tipps mit auf den Weg gab.

Neben den Trainingsspielen am Montag und Mittwoch galt es vor allem unsere beiden Zuger Traditionsturniere zu organisieren und auch die 5 Spieltage der CVMZ zu leiten. Dabei hatte ich mir vorgenommen, selber auch mitzuspielen, um mitten im Geschehen zu sein und den Puls zu spüren.

In die Saison starteten insgesamt 62 Veteranen und zu den Trainings-

Die Turnier-Ranglisten der Zuger Veteraninnen und Veteranen

2.11.17 Limmattal
12 Teams

7. Rang
Kari Hürlimann (Skip)
Sigi Prutsch
Ernst Odermatt
Beat Wick

14.11.17 Luzern
16 Teams

6. Rang
Jürg Schmid (Skip)
Sigi Prutsch
Sepp Herger
Mia Bucher

14. Rang
Beat Niggli
Paul Ruoff
Franz Huber (Skip)
Rosemarie Huber

7.12.17 Zug
Aeschbach Veteranen
Schoggi Turnier Zug
18 Teams

1. Rang
Beat Niggli (Skip)
Marta Gloor
Monika Troller
Agi Bauer
Richi Gross

3. Rang
Ernst Odermatt (Skip)
Eugen Inderbitzin
Beat Wick
Sigi Prutsch

5. Rang
Kurt Aklin (Skip)
Doris Wunderlin
Rolf Bedognetti
Pierina Aklin

7. Rang
Markus Andermatt (Skip)
Lucia Eggemann
Thierry Indermühle
Peter Arbenz

14. Rang
Paul Ruoff (Skip)
Hansuelli Vogel
Thomas Baumgartner
Lydia Schuler

17. Rang
Peter Schneider (Skip)
Josef Camenisch
Sepp Herger
Alex Wüest

18. Rang
Franz Huber (Skip)
Max Schaffner
Borko Sceanovic
Rosemarie Huber

12.12.17 Baden
16 Teams

4. Rang
Peter Schneider (Skip)
Rolf Bedognetti
Sigi Prutsch
Richi Gross

6.1.18 Küsnacht ZH
14 Teams

5. Rang
Erwin Guggenbühl (Skip)
Ernst Odermatt
Heinz Wittwer
Beat Wick

9.1.18 Luzern
16 Teams

3. Rang
Beat Niggli (Skip)
Franz Schumacher
Alex Kempf
Mia Bucher

5. Rang
Kurt Aklin (Skip)
Doris Wunderlin
Rolf Bedognetti
Josef Camenisch

spielen fanden sich am Montag jeweils ca. 15–20 und am Mittwoch ca. 8 Personen ein. Insgesamt besuchten 13 Zuger Teams 10 auswärtige Turniere. Diese Zahlen entsprechen in etwa jenen vergangener Jahre und wie mein Vorgänger ermuntere auch ich alle Veteranen, vermehrt auswärtige Turniere zu besuchen. Man wird es uns danken mit Gegenanmeldungen bei unseren Turnieren.

Leider konnten wir dieses Jahr keinen Zuger Sieg an einem Auswärtsturnier erringen. Dafür fiel die Bilanz an unseren Zuger Turnieren umso erfreuliches aus: Beim Aeschbach Veteranen Schoggi Turnier erzielte Skip *Beat Niggli* mit



Marta Gloor, Monika Troller, Agi Bauer und *Richi Gross* den 1. Rang und den 3. Rang belegte Skip *Ernst Odermatt* mit *Eugen Inderbitzin, Beat Wick* und *Sigi Prutsch*.
An der Bossard Trophy rettete *Ernst Odermatt* mit demselben

Aeschbach Veteranen Schoggi Turnier
1. Rang

v.l.:
Beat Niggli (Skip)
Agi Bauer
Monika Troller
Richi Gross
Marta Gloor (fehlt)

10. Rang
Eugen Inderbitzin (Skip)
Ernst Odermatt
Heinz Wittwer
Beat Wick

25.1.18 Limmattal
12 Teams

6. Rang
Sigi Prutsch (Skip)
Heinz Wittwer
Ernst Odermatt
Franz Schumacher

15.2.18 Zug
Bossard Trophy
20 Teams

3. Rang
Eugen Inderbitzin (Skip)
Sigi Prutsch
Ernst Odermatt
Beat Wick

7. Rang
Kurt Aklin (Skip)
Doris Wunderlin
Rolf Bedognetti
Max Iten

13. Rang
Beat Niggli (Skip)
Franz Schumacher
Alex Kempf
Mia Bucher

20. Rang
Franz Huber (Skip)
Markus Andermatt
Fred Flütsch
Rosemarie Huber

1.3.18 Küsnacht ZH
16 Teams

5. Rang
Paul Ruoff (Skip)
Ruedi Leuenberger
Sigi Prutsch
Hansruedi Meier

6./7.3.18 Bern Masters
Gruppe Jungfrau
16 Teams

16. Rang
Franz Huber (Skip)
Beat Niggli
Alex Wüest
Rosemarie Huber

14.03.18 Engelberg
12 Teams

11. Rang
Franz Schumacher (Skip)
Lydia Schuler
Fred Flütsch

25./26.03.2018
Kandersteg
22 Teams

11. Rang
Jürg Schmid (Skip)
Sigi Prutsch
Fred Flütsch
Mia Bucher

CVMZ
Küssnacht a.R.,
Luzern und Zug
8 Teams

1. Rang
Peter Schneider (Skip)
Rolf Bedognetti
Josef Camenisch
Richi Gross
Beat Niggli

2. Rang
Jürg Schmid (Skip)
Silvia Schrader
Sepp Herger
Fred Flütsch

5. Rang
Ernst Odermatt (Skip)
Sigi Prutsch
Heinz Wittwer
Beat Wick

alle Angaben ohne Gewähr auf Vollständigkeit



Bossard Trophy
3. Rang

v.l.:
Eugen Inderbitzin
Sigi Prutsch
Ernst Odermatt (Skip)
Beat Wick

Team gleich noch einmal mit dem 3. Rang die Zuger Ehren. Herzliche Gratulation!

Auch bei der Curling Veteranen Meisterschaft Zentralschweiz CVMZ schwammen die Zuger Teams oben auf: Auf dem 1. Platz landete Skip *Peter Schneider* mit *Rolf Bedognetti*, *Josef Camenisch*, *Richi Gross* und *Beat Niggli* und den 2. Platz belegte Skip *Jürg Schmid* mit *Silvia Schrader*, *Sepp Herger* und *Fred Flüttsch*. Auch hier herzliche Gratulation!

Danken möchte ich unseren beiden langjährigen Sponsoren der Firma Bossard AG, Zug und der Firma Aeschbach Chocolatier, Root und ich freue mich auf eine weiterhin erspriessliche Zusammenarbeit. Ich bedanke mich beim Restaurant-Team für die feine und abwechslungsreiche kulinarische Unterstützung. Mein Dank gilt auch *Paul Ruoff* für die Gestaltung der Turnier-Einladungen und -Programme sowie *Doris Wunderlin* für die technische Unterstützung mit dem Rinkmaster.

Ausblick

Mit 18 Teams am Aeschbach Turnier und 20 Teams an der Bossard Trophy waren noch nicht beide Zuger Turniere voll besetzt. Wäre schön, wenn wir dies in der nächsten Saison schaffen könnten.

Die CVMZ der nächsten Saison wird von 8 auf 10 Mannschaften aufgestockt. Neu wird ein Team vom CC Aarau und ein 4. Zuger Team hinzukommen.

In der nächsten Saison möchte ich mich gezielt dafür einsetzen, dass wir vermehrt auswärtige Turniere besuchen und die «Inter-Club-Kameradschaft» in unserer Region pflegen.

Den Apéro nach dem jeweiligen Montagstraining würde ich gerne ausweiten, sodass ein etwas längeres Beisammensein nach «getaner Arbeit» attraktiver wird. Mal sehen, was uns dazu einfällt.

Bekannte Termine

- **Planungsmeeting Veteranen**
Mittwoch, 22. August, 17 Uhr,
St. Meinradhof, Allenwinden
- **CVMZ 1. Spieltag in Zug**
Donnerstag, 18. Oktober 2018
- **Aeschbach Schoggi Turnier**
Donnerstag, 6. Dezember 2018
- **Bossard Trophy**
Donnerstag, 14. Februar 2019
- **Sommerstamm Veteranen 2018**
jeden Mittwoch ab 10 Uhr
im Rest. Brandenburg, Zug

Weitere Termine werden laufend auf unserer Homepage aktualisiert.

Rolf Bedognetti



CVMZ
1. Rang

v.l.:
Peter Schneider (Skip)
Josef Camenisch
Beat Niggli
Rolf Bedognetti
Richi Gross



CVMZ
2. Rang

v.l.:
Sepp Herger
Silvia Schrader
Jürg Schmid (Skip)
Fred Flütsch



CVMZ
5. Rang

v.l.:
Eugen Inderbitzin
Ernst Odermatt (Skip)
Sigi Prutsch
Beat Wick
Heinz Wittwer (fehlt)

Protokoll der 52. Generalversammlung

Ort: Curlingstübli, Curling Club Zug
6303 Zug

Beginn: 18.40 Uhr – Ende: 19.30 Uhr

Anwesend Vorstand:

Ivana Stadler, Barbara Huggenberger,
Stefan Bürgi, Susanne Dunand,
Yves Hess, Serge Lusser, Jürg Schmid

Entschuldigt: Diverse

Angemeldet: 74 (inkl. 5 Junioren)

Abgemeldet: 68

Stimmberechtigt: 69

Absolutes Mehr: 35

Leitung: Ivana/Barbara

Protokoll: Barbara/Ivana

TRAKTANDEN

Begrüssungen

Ehrenpräsidenten:

Heinz Jörin und Franz Lusser.

Ehrenmitglieder:

*Kurt Aklin, Rolf Bedognetti,
Roli Gasser und Doris Wunderlin.*

Neumitglieder:

*Claudio Lutiger, Oliver Riesen
und Urs Kropf.*

Entschuldigte Ehrenmitglieder:

*Gion Peder Uffer, Jürg Müller,
Patrick Hürlimann, Kurt Wild und
Stephan Keiser.*

Verabschieden

und willkommen heissen

Todesfälle: sind keine bekannt.

Geburten: *Mattia Arrigioni*, geboren
am 18. März 2017. Wir gratulieren
den glücklichen Eltern *Giacomo*
und *Eva Arrigioni*.

Wahl Stimmzähler

Folgende Personen, welche am
weitesten vom Vorstandstisch weg
sitzen wurden als Stimmzähler
vorgeschlagen: *Pat Sager, Marcel
Thomi und Roli Gasser.*

1. Sportliche Ehrungen

- Goldmedaille und Schweizermeister 2017 Junioren A: **Team Zug Cablex** mit *Jan Hess, Simon Gloor, Simon Höhn, Reto Schönenberger* und Coach *Serge Lusser*.
- Goldmedaille und Schweizermeister Mixed 2017: *Briar Hürlimann*, welche unter **Gstaad 1/Schwaller** gespielt und den Schweizermeistertitel geholt hat.
- Silbermedaille und Vizeschweizermeister 2017 Mixed: *Kevin Wunderlin*, welcher das Finalspiel gegen Gstaad 1 verloren, jedoch die Silbermedaille mit dem **Team Dübendorf/Pfister** gewonne hat.
- Silbermedaille Schweizermeisterschaft Juniorinnen A: *Raphaela Keiser*, welche im **Team St. Gallen-Bern** angetreten ist.
- Silbermedaille Schweizermeisterschaft Seniorinnen: *Esther Kobler, Liliane Huwyler, Doris Wunderlin und Esther Zimmermann-Steiger*, welche unter **Luzern/Zug** gespielt und ihre Medaille bereits im Februar 2017 gewonnen haben.
- *Sebastian Kaiser*, Bronzemedaille Einzelmeisterschaft.
- *Clemens Benner*, Gewinner der Einzelmeisterschaft CC Zug.



ARISCO

RISK CONSULTANTS
INSURANCE BROKERS

ClimaNovaAG

Lüftung • Klíma • Kälte

ZUG • URI • SCHWYZ • ZÜRICH

Internet www.climanova.ch

E-Mail info@climanova.ch

Unser Partner:

HCN CleanAG

Lüftungshygiene

www.hcnclean.ch



Voll Energie Arbeit

1.1 Jubilare

25 Jahre CC Zug

- *Rolf Bedognetti*
- *Gisela Bedognetti* (Passiv)
- *Reto Amstalden* (Passiv)
- *Natalie Blattmann-Feer* (Passiv)
- *Esther Leuenberger* (Passiv)
- *Thomas Haindl*
- *Gregor Hotz*
- *Brigitte Voney*
- *Toni Binder* (Passiv)
- *Stefan Burri* (Passiv)

2. Protokollabnahme

der 51. GV vom 24. Juni 2016

Das Protokoll wird von den anwesenden Mitgliedern per Handheben abgenommen und einstimmig genehmigt.

Eingegangene Anträge: keine.

3. Abnahme Jahresberichte

Die Berichte aller Ressorts im Zuger Curler wurden ohne Rückfragen angenommen. Vielen Dank allen, welche sich in irgend einer Form am Heft beteiligt haben.

4. Jahresrechnung und Revisionsbericht

Die Revisoren empfehlen auf Grund der sauber und professionell geführten Buchhaltung der Generalversammlung, die Jahresrechnung zu genehmigen und den Kassier sowie den gesamten Vorstand zu entlasten.

Die Stimmberechtigten entsprechen dem Vorschlag und sprechen sich einstimmig für die Entlastung aus.

5. Budget und Jahresbeitrag

Das Präsidium dankt *Susanne* für die grosse Arbeit und empfiehlt das vorgesehene Budget anzunehmen.

Budget und Jahresbeitrag werden ohne Gegenstimme genehmigt.

6. Mitgliedermutationen (31.05.17)

	2016	2017	Diff.
Aktive	162	154	- 8
Junioren	26	23	- 3
Lizenzen	188	177	- 11
Passive	87	92	+ 5
Total	275	269	- 6

Eintritte

- *Oliver Riesen*
- *Urs Kropf*
- *Ivo Ifanger*
- *Claudio Lutiger*

Austritte

- *Pino Pacifico*
- *Thomas Kummer*
- *Claudia Heer*
- *Gina Fontana*
- *Jasmin Burch*
- *Ruedi Bachmann*
- *Josef Furrer*
- *Yvonne Hürlimann*
- *Renato Vanoli*
- *Ines Amstad*

Wechsel Aktiv zu Passiv

- *Margrit Dreckmann*
- *Claude Dulex*
- *Thomas Hess*
- *Livio Hess*
- *Marcia Kummer*
- *Markus Rogenmoser*
- *Brigitte Voney*
- *Peter Weber*
- *Andrea Welten*
- *Urs Bischof*

Wechsel Passiv zu Aktiv

- *Christian Amstalden*
- *Lydia Schuler*

7. Wahlen

Da der gesamte Vorstand an der GV vom 24. Juni 2016 bestätigt worden ist, wird eine neue Wiederwahl erst in zwei Jahren wieder fällig. Daher steht nur die Wahl des neuen Veteranenobmanns an.

Ersatzwahl

Vorgeschlagen als neuer Veteranenobmann und Vorstandsmitglied wird *Rolf Bedognetti*. Er wird einstimmig und mit grossem Applaus gewählt.

Neueintritte

Die anwesenden Neumitglieder *Claudio Lutiger*, *Oliver Riesen* sowie *Urs Kropf* stellen sich kurz vor und werden mit grossem Applaus in den CC Zug aufgenommen.

8. Diverses

- Neue Öffnungszeiten im Curlingrestaurant: Das Curlingstübli ist erst ab September 2017 geöffnet und nicht bereits ab Montag, 27. August 2017. Neu ist es am Dienstag- und Freitagabend sowie Samstag und Sonntag (ausser bei Turnieren) geschlossen. Für Plauschanlässe, welche auf einen Tag mit geschlossenem Restaurant fallen, kann frühzeitig mit *Claudia Haupt* Kontakt aufgenommen werden, damit sie das Restaurant trotzdem öffnet.
- Die Verlässlichkeit bei Anmeldefristen ist schlecht. Dies hat auf verschiedenen Ebenen Auswirkungen. So bei der Personalplanung im Stübli, beim Spielplan, beim Einkauf der Preise, beim Budget der Turniere sowie bei der Wahl der Räumlichkeiten. Danke an alle, welche sich zu den Turnieren und Anlässen (z.B. der GV) bis zum veröffentlichten Anmeldetermin einschreiben, das erleichtert die ganze Organisation (wie das Essen, die Raumeinrichtung etc.). Wir bitten deshalb nochmals, sich an die Fristen zu halten!
- Das Verhalten fremden Gästen gegenüber: Das Curlingstübli, wie es in der Umgangssprache gerne genannt wird, ist ein öffentliches Restaurant. Ausser bei geschlossenen Gesellschaften ist jederzeit jeder Gast willkommen und soll auch als solcher empfangen und behandelt werden. Vom Umsatz dieser Laufkundschaft profitiert auch der CC Zug.
- Der Umsatz aus dem Curlingstübli und der Rinkvermietung für Firmen- und Plauschcurling macht den grössten Teil unserer Clubeinnahmen aus. Von diesen Anlässen profitiert direkt jedes Clubmitglied mit einem tieferen Mitgliederbeitrag. Es gibt nichts Vergleichbares in der Region rund um Zug. Deshalb tragen wir allen Gästen Sorge.
- Die Suche nach Cherry-Rocker Leiterinnen und Leiter läuft. Interessierte melden sich bitte bei *Yves Hess*.
- In Aaland, unserem Partnerclub, findet am 23./24. September 2017 das internationale Turnier statt. *Yves* verschickt ein Mail mit der Anmeldung für Interessierte.

- 2018 das Olympia Jahr: Jedes Klubmitglied wird ermuntert, im Bekanntenkreis Werbung für den Curlingsport zu machen und allenfalls sogar zum Curling zu bringen. Die Saison 17/18 wird um eine Woche verlängert, um den Schwung der Olympiade auszunutzen und neue Mitglieder zu werben. Wir werden in dieser Woche ein zweites ProAm organisieren und in der neuen Saison alle Mitglieder um Hilfe anfragen.
 - Die Suche von Damen und/oder Herren für die zukünftige Organisation des Damenturniers in Zug (ab 2018) läuft. Interessierte melden sich bitte beim Präsidium.
 - Aufruf, dass auch für die kommende Saison Zeitnehmer für die Verbandsspiele vom 20.-21. Januar, Junioreninnen/Junioren A und vom 26.-28. Januar, Herren A gesucht werden. Interessenten melden sich bitte bei *Stefan Bürgi*.
 - Für das Quartierfest vom 2. September 2017 werden ebenfalls Helfer gesucht. Sobald wir verbindliche Infos haben, wird ein Mail an Alle mit der Anfrage um Unterstützung verschickt.
 - Der Sommertreff vom 23. August 2017 findet auf dem St. Meinradhof in Allenwinden statt.
- Vereinsanlässe rund ablaufen können, von ganzen Herzen und im Namen des gesamten Vorstandes danken. Uns ist sehr bewusst, dass es ohne diese grossartige Unterstützung nicht möglich wäre den Betrieb eines so grossen Clubs, wie wir es sind, aufrecht zu erhalten und reibungslos zu gestalten.
- Ebenso bedanken wir uns herzlich bei unseren Vorstandskollegeren für die tolle und konstruktive Zusammenarbeit während der vergangenen Saison. Sie alle haben grossen Einsatz geleistet.
 - Auch *Claudia* und *Reto* mit ihrem ganzen Team sorgen jederzeit dafür, dass es uns gut geht und dass es uns an nichts mangelt. Wir werden ihr und ihrer Familie zum Dank ein Geschenk überreichen.
 - *Hansueli Vogel* hat mit viel Engagement die Verbandsspiele geleitet und wird die Spiko verlassen. Unser Dank für die geleistete Arbeit gilt auch ihm. Neu in die Spiko treten *Marcel Schriber* und *Carole Bürgi* ein.
 - *Jürg Schmid* wird nach 6 Jahren Vorstandsarbeit und Veteranenobmann gewürdigt und verdankt. Er hat mit grossem Engagement und sehr viel Herzblut sein Amt als Veteranenobmann gelebt und viel Zeit und Herzblut investiert. Dank ihm haben sich die Veteranenturniere in Zug zu gerne besuchten Anlässen entwickelt, welche in den letzten Jahren stets

Dank

- Wir möchten allen Helferinnen und Helfern, welche Jahr um Jahr viel Freizeit und Herzblut investieren, damit alle Turniere und

ausgebucht gewesen sind. Dank seines guten und grossen Netzwerkes hat er viele Teams nach Zug gebracht und auch Zuger Teams motiviert auswärts zu spielen. *Jürg* hat auch im Vorstand wertvolle Arbeit geleistet und seine Aufgaben immer pflichtbewusst und gut vorbereitet wahrgenommen. Für seine wiedergewonnene Freizeit werden *Jürg* verschiedene

Geschenke überreicht, welche er ganz unterschiedlich einsetzen kann.

Der Vorstand bedankt sich für das entgegen gebrachte Vertrauen und Aufmerksamkeit und wünscht allen einen schönen und unfallfreien Sommer.

*Barbara Huggenberger
Ivana Stadler*

CAFE
BÄCKEREI
Dorfplatz
Baar – Inwil

*Lassen Sie sich überzeugen:
Café, Bäckerei, Party- und Apéroservice*



*Café-Bäckerei Dorfplatz
Rigistrasse 171a
CH-6340 Baar/Inwil
Tel 041 760 65 64
info@dorfcafe.ch
www.dorfcafe.ch*

Wir organisieren gerne Ihre Curling-Veranstaltung

in unserer modernen 5-Rink-Curlinghalle als...

- Firmenanlass oder Kundenveranstaltung ■
 - Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiterabend ■
 - Jahresabschluss ■
 - Vereinsveranstaltung ■
 - Curlingplausch mit Freunden ■
- Sitzung oder Strategieworkshop mit Curlingplausch ■

Dazu empfehlen wir Ihnen
unser Curlingstübli für einen Apéro,
einen kleinen Imbiss
oder ein feines Nachtessen

Auskunft erteilt Ihnen unser Hallenmanager, Serge Lusser, über 079 400 45 72
oder informieren Sie sich direkt auf unserer Homepage www.cczug.ch



Gerüstet für die digitale Zukunft.

Wir vernetzen. Damit Sie vernetzt sind
in Kommunikation, Energie und Transport.

Als schweizweit tätiges Unternehmen baut und unterhält cablex hochleistungsfähige ICT- und Netzinfrastruktur-Lösungen.

www.cablex.ch

cablex
vernetzt in die zukunft

Wir wünschen eine
spannende Partie